

The ACTUATE partners

Das ACTUATE Konsortium besteht aus fünf Nahverkehrsbetreibern aus **Salzburg** (Salzburg AG, Österreich), **Brno** (DPMB, Tschechische Republik, Parma (TEP S.p.A, Italien), **Leipzig** (LVB, Deutschland) und **Eberswalde** (BBG, Deutschland), die bereits elektrisch angetriebene Fahrzeuge betreiben, sowie den Leipziger Aus- und Weiterbildungsbetrieben (**LAB**), dem belgischen Bushersteller **Van Hool** und **trolley:motion**, dem internationalen Verein zur Förderung innovativer, abgasfreier E-Bus-Systeme (Österreich). Das Projekt wird von der **Rupprecht Consult** GmbH (Deutschland) koordiniert.



Obus SLB
Ein Service der Salzburg AG

TEP
SpA

DPMB
Dopravní podnik města Brna a.s.

LVB

Barnimer Busgesellschaft
BBG

LAB

VAN HOOL

trolley:motion

RUPPRECHT CONSULT
Forschung & Beratung GmbH

Fortbildung für sicheres, wirtschaftliches
Fahren elektrisch betriebener Fahrzeuge



www.actuate-ecodriving.eu

ACTUATE wird im Rahmen des Programms „Intelligente Energie - Europa“ gefördert
Die alleinige Verantwortung für den Inhalt dieser Publikation liegt bei den AutorInnen. Sie gibt nicht notwendigerweise die Meinung der Europäischen Union wieder. Weder die EACI noch die Europäische Kommission übernehmen Verantwortung für jegliche Verwendung der darin enthaltenen Informationen.





ACTUATE – ein Projekt zur Optimierung von Fahrverhalten zur Reduzierung des Energieverbrauchs

Studien und (erste) Erfahrungen belegen, dass der Fahrstil elektrisch betriebener Fahrzeuge im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) durch erhöhte Energieeffizienz sowie verbesserte Umweltfreundlichkeit und Sicherheit erheblichen Einfluss auf die Wirtschaftlichkeit dieser Fahrzeuge haben kann. Das Projekt ACTUATE wird vor diesem Hintergrund Trainingsprogramme und allgemeine Bildungsmaßnahmen für das wirtschaftliche Fahren elektrisch betriebener Fahrzeuge im ÖPNV entwickeln und anwenden.

Durch die Einführung von Fortbildungen für wirtschaftliches Fahren kann ACTUATE das Energieeinsparpotenzial von elektrisch betriebenen Fahrzeugen wie Straßenbahnen, Hybridbussen, Oberleitungsbussen oder E-Bussen mit Superkondensatoren weiter optimieren und somit die Wirtschaftlichkeit und die weitere Verbreitung dieser Fahrzeugtypen fördern. ACTUATE ergänzt bestehende Initiativen im ÖPNV für Diesel-Fahrzeuge.

Bei ACTUATE steht der Fahrer als zentraler Stellhebel für eine wirtschaftliche Fahrweise im Mittelpunkt. Begleitende Motivationskampagnen sollen sicherstellen, dass die Fahrer auch langfristig das anwenden, was sie in den Fortbildungen gelernt haben.



Projektergebnisse

Werden elektrisch betriebene Bus- und Straßenbahnflotten durch Fahrertraining energieeffizienter, ergibt sich ein enormes Einsparpotenzial von mehreren Tausend Euro pro Fahrzeug und Jahr. Die erhöhte Energieeffizienz führt gleichermaßen zur Reduzierung von Luftverschmutzung und CO₂-Emissionen in Städten und geht daher mit noch größeren Umweltvorteilen elektrisch betriebener Fahrzeuge gegenüber vergleichbaren Dieselfahrzeugen im ÖPNV einher.

ACTUATE wird daher

- das Energieeinsparpotenzial von Trainingsprogrammen für wirtschaftliches Fahren elektrisch betriebener Fahrzeuge im ÖPNV aufzeigen
- Mindestkriterien und Standards für wirtschaftliches Fahren definieren und diese in Fortbildungen öffentlicher Verkehrsbetriebe wie auch in zukünftige Qualifikationsrahmen für Berufsfahrer integrieren
- die Fahrer elektrisch betriebener Fahrzeuge im ÖPNV motivieren, ihre bereits sauberen Fahrzeuge wirtschaftlicher und somit noch umweltschonender zu nutzen
- Informationen zum wirtschaftlichen Fahren elektrisch betriebener Fahrzeuge als Ergänzung zum „Clean Vehicle Portal“ der Europäischen Kommission verbreiten

Die Ergebnisse des Projekts – wie zum Beispiel Mindestkriterien und Trainingsmaterialien – werden öffentlichen Verkehrsbetreibern helfen, ihre Fahrer mittels bewährter Trainingsprogramme für wirtschaftliches Fahren elektrisch betriebener Fahrzeuge in Zukunft fortzubilden.



Ökologisches Fahren



Wirtschaftliches Fahren beschreibt einen Fahrstil, der, wie von der Europäischen Kommission gefordert, den Energieverbrauch optimiert und signifikant zur Reduzierung von Emissionen beiträgt. Das Identifizieren und Einstellen von ineffizienten Fahrweisen und energieintensiven Manövern (wie z.B. scharfem Bremsen und unnötigem Beschleunigen) bieten das Potenzial, sowohl Betriebskosten und Emissionen zu senken als auch die Sicherheit der Fahrgäste zu erhöhen.

Während das Potenzial von ökologischem Fahren im Privatbereich und bei Dieselnissen bereits bekannt ist, ist ökologisches Fahren bei elektrisch angetriebenen Fahrzeugen im ÖPNV weitgehend noch unbekannt und wird daher kaum praktiziert.



Wie können Sie von ACTUATE profitieren?

ACTUATE wird eine Reihe von Informations- und Trainingsmaterialien sowie Motivationskampagnen für wirtschaftliches Fahren bereitstellen, die die speziellen Anforderungen von sauberen Bus- und Straßenbahnflotten berücksichtigen.

Dazu gehören:

- jeweils spezielle Fahrertrainingskonzepte für Straßenbahnen, Hybridbusse, Oberleitungsbusse und E-Busse mit Superkondensatoren
- ein Starter-Kit und kostenlose Online-Kurse für wirtschaftliches Fahren für die vier definierten Typen elektrisch betriebener Fahrzeuge sowie
- allgemeingültige „goldene Regeln“ für wirtschaftliches Fahren

Zusätzlich wird ACTUATE seine Evaluierungsergebnisse zur Energieeinsparung und weiteren Effekten des wirtschaftlichen Fahrens veröffentlichen, die durch die Trainingsprogramme generiert wurden (z.B. Vorher-Nachher Vergleiche).

Jeder kann von ACTUATES Trainingskonzepten für wirtschaftliches Fahren profitieren. Abonnieren Sie auf der Projektwebseite www.actuate-ecodriving.eu den elektronischen Projekt-Newsletter und verpassen Sie keine Veröffentlichung unserer Publikationen und Ergebnisse!

Kontakt:

Projektkoordinator
Rupprecht Consult GmbH

Wolfgang Backhaus
w.backhaus@rupprecht-consult.eu
+49-221-606055-19

www.rupprecht-consult.eu

